



Buckelpiste?  
Nicht mit uns.

**weber.floor 4640 Outdoor RepFlow**  
Hoch fließfähiger Betonersatzmörtel R4  
und Ausgleichsmasse 10-80 mm



## Geringer Aufwand, große Wirkung

### weber.floor 4640 Outdoor RepFlow

**Kleine Schäden passieren schnell - ebenso schnell lassen sie sich ausbessern.**

**weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** ist eine zementgebundene, kunststoffmodifizierte Ausgleichsmasse der Klasse CT-C50-F7-ARI sowie ein Betonersatzmörtel der Klasse R 4 nach DIN EN 1504-3.

Als Ausgleichsmasse auf Betonuntergründen oder als Reparaturmörtel für Löcher oder Fehlstellen von Betonuntergründen, kann er sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden.

Seine Stärke:

Er ist problemlos auf Flächen, die durch Feuchtigkeit, Frost und Taumittel beansprucht werden, einsetzbar.

#### Die besonderen Vorteile von weber.floor 4640 Outdoor RepFlow

- 👉 Betonersatzmörtel und Ausgleichsmasse in Einem
- 👉 pumpfähig und fließfähig
- 👉 sehr hoher Frost-Tausalz-Widerstand

## Anwendungstipp    Untergrundvorbereitung

### Untergrundprüfung/ Vorbereitung

**1.**  
Oberflächenzugfestigkeit von 1,5 N/mm<sup>2</sup> muss durch geeignete Maßnahmen wie Strahlen oder Fräsen sichergestellt sein.



**2.**  
Die Fläche ist mit geeigneten Maßnahmen, wie z.B. Herausstemmen kleinflächiger, stark geschädigter Bereiche, vorzubereiten.



**3.**  
Die vorbereitete Fläche gut reinigen, z.B. durch Absaugen oder Druckwasserstrahlen.



**4.**  
Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von allen haftungsmindernden Bestandteilen sein.



**5.**  
Das Größtkorn des Untergrundes soll freigelegt sein.



**weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** kann zum Ausbessern von Löchern und Fehlstellen in Betonflächen verwendet werden.

Das Produkt ist nach DIN EN 1504-3 in die höchste Klasse R4 eingruppiert und somit

nach europäischer Norm für statisch relevante Anforderungen geeignet.

Bei mittleren Belastungen ist er direkt nutzbar, oder mit einem geeigneten Beschichtungssystem zu kombinieren.



### 1. Grundieren

Die Grundierung **weber.prim 802/ weber.floor 4716** ist mit Wasser im Verhältnis 1:3 zu vermischen. Eine konzentriertere Grundierung ist nicht zu verwenden.



### 2. Grundieren

Die Grundierung wird portionsweise auf den Untergrund ausgekippt und mit einem Besen in den Betonuntergrund einmassiert. Pfützenbildung ist unbedingt zu vermeiden. Überschüssiges Material kann mit einer Walze aufgenommen werden.



### 3. Grundieren

Sobald die Grundierung vollständig farblos aufgetrocknet ist, kann mit dem Verarbeiten des **weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** begonnen werden. Dies muss spätestens nach 48 Stunden erfolgen.



### 4. Mischen

Beim händischen Mischen, die vorgeschriebene Wassermenge in einen Mischbehälter vorlegen. Dann **weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** dazugeben und 2 bis 3 Min. mit einem geeigneten Rührwerkzeug mischen; nach ca. 1 Min. Reifezeit erneut durchmischen.



### 5. Verarbeiten

Das Material gleichmäßig auf den Untergrund ausgießen und bei Bedarf mithilfe eines geeigneten Werkzeugs verteilen.



### 6. Verarbeiten

Das Material mit einem geeigneten Werkzeug glätten und abziehen.



### 7. Nachbehandeln

Die frisch verlegte Fläche ist vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung zu schützen. Im Außenbereich muss die Fläche mit einer Folie abgedeckt oder mit einem Beton-Nachbehandlungsmittel eingesprüht werden.



### 8. Resultat

Nach ca. 7 Tagen kann die Fläche voll belastet werden. Bei zusätzlichen Beschichtungen des Bodens bitte das technische Merkblatt des **weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** beachten.

## Anwendungstipp als Ausgleich

Im Verbund eignet sich der Reparaturmörtel zudem als Ausgleich von Betonuntergründen wie Hofflächen, Garagen, Terrassen, Carports und Keller. Er ist sowohl pump- als auch fließfähig und daher schnell und

einfach mit der m-tec duomix 2000 am jeweiligen Einsatzort einzubauen.

Bei größeren Flächen bietet sich zudem das **weber.floor MixMobil** an. Sprechen Sie hierzu mit Ihrem Weber-Fachberater.



### 1. Grundieren

Die Grundierung **weber.prim 802 / weber.floor 4716** ist mit Wasser im Verhältnis 1:3 zu vermischen. Eine konzentriertere Grundierung ist nicht zu verwenden.



### 5. Mischen

Beim maschinellen Mischen muss die Konsistenz regelmäßig mit einem Fließringtest überwacht werden. Die Verwendung eines statischen Nachmischers ist beim Pumpen erforderlich.



### 2. Grundieren

Die Grundierung wird portionsweise auf den Untergrund ausgekippt und mit einem Besen in den Betonuntergrund einmassiert. Pfützenbildung ist unbedingt zu vermeiden. Überschüssiges Material kann mit einer Walze aufgenommen werden.



### 6. Verarbeiten

Falls benötigt sind im Vorfeld Nivellierböcke auf die gewünschte Höhe einzustellen und auf der Fläche zu verteilen. Das Material wird in der gewünschten Schichtdicke eingebaut.



### 3. Grundieren

Sobald die Grundierung vollständig farblos aufgetrocknet ist, kann mit dem Verarbeiten des **weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** begonnen werden. Dies muss spätestens nach 48 Stunden erfolgen.



### 7. Verarbeiten

Sobald die gewünschte Schichtdicke erreicht ist, wird das Material mit einer Schwabbelstange durchgeschlagen und dann darauffolgend quer dazu mit leichten Schwabbelschlägen oberflächlich gegelbt.



### 4. Mischen

**weber.floor 4640 Outdoor RepFlow** mit der geeigneten Wassermenge anmischen. Je nach Flächengröße kann dies manuell per Quirl im Eimer oder maschinell mittels m-tec duomix 2000 erfolgen.



### 8. Nachbehandeln

Die frisch verlegte Fläche ist vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung zu schützen. Im Außenbereich muss die Fläche mit einer Folie abgedeckt oder mit einem Beton-Nachbehandlungsmittel eingesprüht werden.

Wir von **Weber übernehmen**  
**Verantwortung** für die  
**Menschen** und ihre **Umwelt**.



Wir schaffen  
Wohlbefinden  
für die  
Menschen.



Wir haben  
Verständnis für das,  
was den Menschen  
wichtig ist.



Wir sind uns  
unserer langfristigen  
Verantwortung  
bewusst.